



UPDATES AUS DER CALL-CONFERENCE MIT DER BANK und Anfragen der Betriebsräte

Seit Beginn des Coronavirus-Notstands arbeiten wir laufend daran, die Bank mit konkreten Vorschlägen zur Eindämmung des Ansteckungsrisikos zu unterstützen.

In der Call Conference am heutigen Vormittag haben wir eine Bestandsaufnahme der aktuellen Situation vorgenommen und folgende weitere Vorschläge unterbreitet:

- 1) Einführung von Richtlinien, die es der Bank erlauben - über die Regelungen der Ministerialprotokolle hinaus – für besseren Schutz und Vorbeugung bei möglicherweise positiv Getesteten oder Verdachtsfällen vorzugehen und betroffene Mitarbeiter vorsichtshalber vom Arbeitsplatz zu entfernen;
- 2) verpflichtende Einschränkung von Versetzungen von Kolleginnen und Kollegen zwischen den Organisationseinheiten im Sinne der gesetzlichen „Ratio“;
- 3) weitere Plexiglasvorrichtungen für Filialen, wo mehrere Kassen offen sind oder die Glory als „monocassiere“ konfiguriert ist;
- 4) Einführung eines operativen Prozesses zur Vermeidung der physischen Präsenz von Kunden in den Filialen/Büros zwecks Leistung von Unterschriften;
- 5) bei der Verteilung von Mundschutz, welche die Bank nun zentral organisiert, prioritäre Behandlung der Filialen/Büros, welche noch keinen auftreiben konnten und erst dann auch an jene Kolleginnen und Kollegen, die sich inzwischen selbst damit versorgen konnten;
- 6) Überlegung, ob das Aufstellen von Briefkästen in den Self Areas möglich ist, um die Zustellung von Dokumenten durch die Kunden zu erleichtern.

Zudem haben wir die Bank gebeten, die Mannschaft im Contact Center zu verstärken, da dort durch die vermehrten und kontinuierlichen Telefonanfragen vonseiten der Kunden die Belastung steigt. Wir haben außerdem vorgeschlagen, die Mitarbeiter des Contact Centers nach Möglichkeit auf mehrere Arbeitsplätze/Büros aufzuteilen, um so eine zu starke Gruppierung in einem einzigen Büro zu vermeiden.

Aufgrund der Einladung der Bank zum Abbau des Urlaubsrückstands und Banca ore haben wir erneut darauf hingewiesen, dass solcherlei Abwesenheitsbegründungen erst nach Inanspruchnahme der Online-Schulungen („corsem“) von zuhause aus zu beantragen sind. Dazu wurden wir in der heutigen Aussprache informiert, dass weitere Aus- und Weiterbildungspakete zur Verfügung gestellt werden (Consob/Ivas/Geldwäsche und mehr). Auch bestätigt uns die Bank, dass sie die Vorgesetzten angewiesen hat, bei den Online-Schulungen von zuhause aus größte Flexibilität walten zu lassen.

Wir halten Euch selbstverständlich weiterhin auf dem Laufenden.

Bozen, 30. März 2020